

Die HTW Chur zeigt «The Giant Buddhas»

Chur. – Morgen Mittwoch, 30. November, führt die Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Chur den Dokumentarfilm «The Giant Buddhas» von Christian Frei aus dem Jahr 2005 vor. Filmstart ist um 17.15 Uhr. Anschliessend wird mit dem Kameramann des Filmes, Peter Indergand, eine Diskussion geführt, wie aus einer Medienmitteilung der Schule hervorgeht.

Im März 2001 wurden im abgelegenen Bamiyantal in Afghanistan zwei riesige Buddha-Statuen in die Luft gesprengt. Das Drama um die alten Steinkolosse ist Ausgangspunkt des filmischen Essays, wie es in der Mitteilung weiter heisst. (so)

Berufskodex soll im Alltag helfen

Chur. – Der Verein Avenir Social Graubünden stellt im Wohnheim Argo an der Gartenstrasse in Chur den neuen Berufskodex Soziale Arbeit vor. Die Veranstaltung findet heute Dienstag, 29. November, um 19 Uhr statt. Der Berufskodex stellt Richtlinien auf, welche professionell tätigen Sozialarbeitern helfen sollen, in schwierigen Situationen richtig zu entscheiden und zu handeln, wie einer Medienmitteilung zu entnehmen ist. (so)

Immer schön auf dem Streifen bleiben



In Davos ist am Wochenende auf dem Jakobshorn (Bild) und auf Parsenn die Wintersaison eröffnet worden. Wer Lust hat, kann auf den über 2000 Meter gelegenen Kunstschnepisten herunterbettern – aber Vorsicht, sonst gibts eine harte Landung. Bild Arno Balzarini/Keystone

Keine neuen Busparkplätze für Davos

Die Jakobshornbahnen dürfen auf einem Grundstück der Davos Destinations-Organisation keine Busparkplätze erstellen. Laut Bundesgericht sind zehn «private» Busparkplätze in einer Zone für öffentliche Bauten und Anlagen unzulässig.

Von Urs-Peter Inderbitzin

Davos. – Die Jakobshornbahnen in Davos stellten im April 2010 ein Baugesuch für die Errichtung von zehn Busparkplätzen in Davos Platz. Das hierfür vorgesehene 5524 Quadratmeter grosse Grundstück, das sich in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen befindet und 500 bzw. 800

Meter (Luftlinie) von den Bergbahnen entfernt liegt, gehört der Davos Destinations-Organisation. Diese hatte das Baugesuch der Bahnen mitunterzeichnet. Es war vorgesehen, dass Tagesgäste mit dem Bus anreisen und den Weg vom Parkplatz zur Sesselbahn und zur Talstation der Jakobshornbahn zu Fuss zurücklegen.

Stockwerkeigentümer wehrten sich Gegen den geplanten Busparkplatz erhoben zahlreiche Nachbarn Einsprachen. Der Kleine Landrat Davos wies diese im Oktober 2010 jedoch ab und bewilligte den geplanten Parkplatz. Eine Stockwerkeigentümergeinschaft rief daraufhin das Bündner Verwaltungsgericht an, welches die Beschwerde im Februar dieses

Jahres abwies. Mehr Erfolg hatten die Stockwerkeigentümer vor Bundesgericht. Die Anwohner argumentierten in Lausanne, der Parkplatz sei nicht zonenkonform. In der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen dürften nur Bauten errichtet werden, die öffentlichen Interessen dienen. Der geplante Parkplatz sei nicht für jedermann zugänglich, sondern stehe exklusiv den Bussen der Jakobshornbahn zur Verfügung. Damit diene er nicht dem Allgemeinwohl. Ein solcher Parkplatz gehöre in die Zone für touristische Infrastruktur oder in eine Gewerbezone. Zudem befände sich der geplante Parkplatz in beträchtlicher Distanz zu den beiden Bergbahnen, so dass geeignetere Standorte bestünden.

Das Bundesgericht hat den Einsprechern nun recht gegeben. Die Richter in Lausanne hatten sich dabei zum ersten Mal mit der Zonenkonformität eines Busparkplatzes in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen zu befassen. Parkplätze seien, so das Gericht, in der Regel als Annex-Anlagen in dienender Funktion eng mit der Hauptbaute verknüpft. Liegen diese Bauten im öffentlichen Interesse, so seien auch die dazu gehörigen Parkplätze in dieser Zone grundsätzlich als zonenkonform einzustufen.

Ein beträchtlicher Abstand

An der Ausübung von Wintersport bestehe, so das Gericht weiter, durchaus ein öffentliches Interesse, weshalb an sich auch ein ausreichendes Angebot

an Parkplätzen vom öffentlichen Interesse gedeckt sei. Im konkreten Fall befände sich jedoch die Parzelle nicht am Standort der beiden Bahnen, sondern in einem beträchtlichen Abstand. Es könne deshalb nicht von einer Annex-Baute gesprochen werden. Sodann sollen die Parkplätze exklusiv den Bussen der Bergbahnen zur Verfügung stehen. Weder die öffentlichen Verkehrsbetriebe noch die Allgemeinheit dürften die Plätze benutzen. «Eine solche Ausgestaltung aber ist mit dem Erfordernis der Allgemein zugänglichkeit offensichtlich unvereinbar», so die Richter. Damit ist aber das Bauvorhaben in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen unzulässig.

Urteil 1C_310/2011 vom 10. November 2011.

ANZEIGE

Qualität zu Discountpreisen!

| | | | | |
|---|---|---|--|---|
| <p>Feldschlösschen Original Bier Dosen, 12 x 50 cl Preis- abschlag! 16.80 bisher 17.95</p> | <p>Denner 3-Eier-Hörnli 500 g Preis- abschlag! 1.- bisher 1.15</p> | <p>Denner Baby-Windeln Midi 4-9 kg, 86 Stück Preis- abschlag! 15.95 bisher 16.10</p> | <p>Denner Baby-Windeln Maxi 7-18 kg, 80 Stück Preis- abschlag! 15.95 bisher 16.80</p> | <p>Denner Baby-Windeln Junior 12-25 kg, 70 Stück Preis- abschlag! 15.90 bisher 16.55</p> |
| <p>Veve Clicquot Ponsardin brut Champagner, Frankreich, 75 cl 11% sparen 39.85 statt 44.95</p> | <p>Freixenet Carta Nevada semi-seco, Cava, Spanien, 75 cl 30% sparen 6.95 statt 9.95</p> | <p>Aymard Duperrier Tradition Clairette de Die AOC, Frankreich, 75 cl 25% sparen 7.45 statt 9.95</p> | <p>Colligny brut rosé Champagner, Frankreich, 75 cl 27% sparen 19.45 statt 26.95</p> | <p>Moët & Chandon Impérial brut Champagner, Frankreich, 75 cl 15% sparen 33.85 statt 39.95</p> |
| <p>Pommery brut Champagner, Frankreich, 75 cl 19% sparen 31.45 statt 38.95</p> | | | | |

Der Schweizer Discounter **DENNER**

Aktionen gültig bis 31.12.2011 / solange Vorrat